



## Protokoll

Anlass	Sitzung Ausschuss Detailhandel SKKBS		
Ort	KBS Olten	Datum	20. September 2011
Vorsitz	Bruno Müller	Zeit	14 bis 17 Uhr
Anwesend	Daniel Brunner, Mario Häfeli, Erich Mattes, Bruno Müller, Hansjörg Stalder, Jörg Studer, Priska Thomann, Ursula Wildi	Protokoll	Adrian Ruprecht
Entschuldigt	Walter Braun		
Verteiler	SKKBS Bruno Müller		

Traktanden, Bemerkungen	Art*	Wer? Wann?
<p><b>1. Protokoll der Sitzung vom 29. März 2011</b> Das Protokoll, von Walter Braun verfasst, wird ohne Einwände verdankt.</p>		
<p><b>2. Bericht aus der Kommission B+Q Detailhandel</b></p> <p>a) Überarbeitung Bildungspläne: Stand (Bruno Müller) Bruno Müller informiert: Die überarbeiteten Bildungspläne sind in Kraft. Die neuen gültigen Dokumente werden in den nächsten Tagen auf der BDS Website publiziert. Einzige Änderung für die Schulen: Die allgemeine Branchenkunde ABK ist nun Bestandteil des Qualifikationsverfahrens (gilt für den ABK Unterricht ab 2012). Neu werden die 60 Lektionen als Total und nicht mehr als Wochenlektionen aufgeführt. Es wird festgestellt, dass sich noch nicht alle Schulen an den ABK-Beginn im September halten. Zuliefernde Schulen und kleinere Branchengruppen stellt dieser uneinheitliche Start vor grosse Probleme. Die Kommission beschliesst, dass die SDBB erneut auf die Terminvorgaben für ABK hinweisen soll.</p> <p>b) Verschiedenes</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>Der späte Winterferienbeginn an Berufsfachschulen ist für viele Detailhandelsbetriebe unbefriedigend. Coop führte eine Erhebung der Ferientermine der Berufsfachschulen durch. Es gibt grosse regionale Unterschiede. B und Q hat das Thema beraten und kommt zum Schluss: Eine einheitliche Lösung ist nicht möglich. Die kantonalen Vorgaben für die Berufsfachschulen sind sehr unterschiedlich.</li> <li>B und Q hat die Ersatzwahlen (Protokoll SKKBS DH 29. 3. 2011) vorgenommen.</li> </ul>		
<p><b>3. SwissSkills 2014: Teilnahme der DHF</b></p> <p>Bruno Müller verweist auf die zugestellten Unterlagen und vermittelt den geschichtlichen Hintergrund der Berufswettbewerbe im Detailhandel. Seit einigen Jahren führt die KBS St. Gallen die Berufswettbewerbe für Detailhandelsberufe mit einer wachsenden Anzahl kooperierender Schulen durch. Der Anlass stösst bei Lehrbetrieben, Lehrkräften und Lernenden auf grosses Interesse. St. Gallen delegiert jährlich die Gewinner der regionalen Meisterschaften an den internationalen Wettbewerb nach Salzburg. BDS hat ein Konzept für eine nationale Teilnahme an den SwissSkills 2014 erstellt. BDS strebt an, dass die Schulen im Fach Detailhandelskenntnisse (2. Lehrjahr) an der Ausscheidung für SwissSkills teilnehmen. BDS wird mit regionalen Patronatsschulen zusammenarbeiten. Das Konzept stösst bei den Sitzungsteilnehmenden einhellig auf grosses Interesse. BDS wird den Kreis</p>		

	der Patronatsschulen erweitern und am 24. Oktober 2011 einen Workshop in Olten durchführen.		
<b>4.</b>	<b>Bericht aus der schweizerischen Prüfungskommission SPK</b> Hansjörg Stalder stellt mit Genugtuung fest, dass der Niveauunterschied der Prüfungen sprachregional nicht mehr so ausgeprägt feststellbar ist.		
<b>5.</b>	<b>Bericht aus der deutschschweizerischen Prüfungskommission SSK</b> Erich Mattes berichtet: Folgende personelle Veränderungen sind auf Stufe SSK Deutschschweiz erfolgt: Pierre Schluemp, BFB Biel (für Margrith Walther) Holger Jörns, Manor (für Kathrin von Arx) Dominik von Känel, Veledes (für Marcel Mautz) Die beiden letztgenannten Personen sind erst nominiert. Die Bestätigung durch die Kommission B+Q erfolgt in der nächsten Sitzung.  Auf Stufe Experten sind neu: Laura Auchli (DHF DHK) Ruedi Baumann (DHF LLS) Guglielmo del Re (DHF FS Italienisch) Beatrice Andert Staubli (DHF Englisch) Bernhard Hänsler (DHF Wirtschaft)  Die Absage zur Hörverständnisprüfung wird in einem Schreiben der SDBB an die Prüfungsleitenden kommuniziert.  Die SSK durfte zum QV 2011 generell positive Rückmeldungen der Schulen entgegennehmen. Seit Jahren sind jedoch die Prüfungen in den beiden Fächern Wirtschaft und Detailhandelskenntnis/-praxis einer starken Kritik der Fachschaften ausgesetzt. Die offenen und knappen Formulierungen in den Bildungsplänen verunsichern die Lehrkräfte in diesen Fächern. Die SSK wird bei der SPK einen Anhang zur Wegleitung (Konkretisierungskatalog) in den beiden Fächern anregen. Das Vorgehen wird von allen Mitgliedern des Ausschusses unterstützt.  Erich Matthes gibt die Prüfungstermine 2013 und 2014 bekannt: 2013 Assistent/innen 5.Juni Fachleute4. oder 11. Juni 2014 Assistent/innen 4.Juni Fachleute3. oder 10. Juni  Zwei Prüfungsserien 2010 werden auf der BDS Website aufgeschaltet. Die restlichen Serien werden den Schulen auf Anfrage per Mail zur Verfügung gestellt. Einige Mitglieder des Ausschusses stören sich erneut, dass die Serien für die Berufsfachschulen regelmässig in Ük's und internen Schulungen der Betriebe zur Anwendung kommen.		
<b>6.</b>	<b>SAB Weiterbildung Lehrpersonen</b> Adrian Ruprecht berichtet: Die durch den SAB-Koordinatoren initiierten Kurse nehmen zu wenig Rücksicht auf die Bedürfnisse der Berufsfachschulen. Die Durchführungsquote der Kurse im Bereich Detailhandel ist äusserst tief. Das Kursangebot ist regional zu wenig breit abgestützt. Der Koordinator hat im Alleingang eine Fachtagung geplant. Diese entspricht weder inhaltlich noch bildungspolitisch den Bedürfnissen der Schulen. Bruno Müller konnte die Tagung via SAB-Präsident im letzten Moment abblocken. Adrian Ruprecht ruft auf, von den Schulen einen geeigneten SAB (ev. ergänzenden) Koordinator zu delegieren. Hansjörg Stalder versucht, eine geeignete Person aus seinem Kollegium zu rekrutieren.		
<b>7.</b>	<b>Verschiedenes / Termin nächste Sitzung</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Die nächste Sitzung des Ausschusses findet am 14. März 2012 9.00 Uhr in Olten statt.</li> <li>• Ursula Wildi teilt mit: Die KBS Olten hat neu einen Abteilungsleiter Detailhandel. Ursula Wildi wird sich aus dem Ausschuss zurückziehen. Dieter Ammann wird an der nächsten Sitzung von Ursula Wildi in den Ausschuss eingeführt.</li> </ul>		
<b>8.</b>	<b>Pharma-Assistent/in EFZ: offene Fragen</b> Bruno Müller: Am 25. November findet eine Sitzung der Kommission B+Q zu PA-Ausbildung statt. Es ist noch offen, ob eine Reform der Ausbildung ins Auge gefasst wird.		